

April - Juli 2001

TAUCHER NEWS

der Tauchabteilung des VfL Lüneburg



Hai Taucher!

Endlich ist es wieder soweit. Ein neuer Tauchsommer steht vor der Tür.

Noch bevor die Saison offiziell mit dem **Antauchen** am 12.05.2001 eröffnet wird, stehen schon die ersten Aktionen ins Haus. Wie z.B. das alljährliche **Beach Clean-up** am 21.04., wo wir das Gelände des Kalkbruchs von Müll befreien wollen, der dort immer wieder bergeweise liegengelassen wird. Natürlich wird auch in diesem Jahr bei beiden Veranstaltungen für das leibliche Wohl gesorgt werden.

Am 23.4. um 20.00 Uhr findet im Sportive die **Jahreshauptversammlung des VfL Lüneburg** statt. Um unsere Position im VfL zu stärken, wäre es schön, wenn wir als eine der größten Abteilungen des VfL dort auch mit vielen Tauchern vertreten wären. Kommt doch einfach mal vorbei.

Unsere ersten gemeinsamen Fahrten des Jahres gehen nach **Kühlungsborn** (28.04.–01.05.) und **Fehmarn** (02.–04.06). Auch hier werden wir sicher wieder neben einigen tollen Taucherlebnissen gemütliche Abende mit Grillen und Schwofen verbringen...

- Mehr Infos dazu auf Seite 3 und am Schwarzen Brett. Hier hängen auch die Anmelde Listen aus -

Da der **Tag der Niedersachsen** in diesem Jahr in unserem schönen Lüneburg stattfindet, ist dies eine gute Gelegenheit, die Stadtfestaktion des letzten Jahres zu wiederholen. Der Tauchturm, der dort aufgestellt wurde, soll auch dieses Jahr wieder den Besuchern eine kleine Stipp-Visite in die Unterwasserwelt ermöglichen.

Wir freuen uns auf diese und weitere Aktionen und blicken voller Erwartung einer erfolgreichen und spaßigen Tauchsaison 2001 entgegen.

Was ist seit der letzten Ausgabe der TAUCHER NEWS alles passiert ?

Als wichtigstes Ereignis mit Sicherheit die **Jahreshauptversammlung** am 19.01.2001 im Sportive. Hierbei wurde ein Teil des Vorstands in seinem Amt bestätigt, ein Teil neu gewählt. Klaus Grothe und Werner Wohlgemuth werden als 1. und 2. Vorsitzender auch in den nächsten zwei Jahren ihres Amtes walten. Der langjährige Kassenwart Sven Hofses wird nun von Susanne Steinbauer abgelöst. Der neue Pressewart Ronald Schlotfeldt wird anstelle von Carsten Wirth die Tauchabteilung in der Öffentlichkeit präsentieren. Die bisherigen Übungsleiter und Gerätewarte werden ihre Aufgaben auch weiterhin ausüben.

Bei dem Bericht des Kassenwartes wurde die Kassenprüfung allen Teilnehmern dargestellt und dabei, neben den Ein- und Ausgaben für 2000, die Etatplanung für das Jahr 2001 vorgestellt. Besonders erfreulich ist der Zuwachs von über 40 Mitgliedern im Jahre 2000 und die somit gesamte Mitgliederzahl von über 300 !!

Nach den Berichten der Übungsleiter und der Gerätewarte wurde der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt und einstimmig angenommen. Schade ist, das trotz ausreichender Vorankündigung wieder mal die Anzahl der Teilnehmer zu wünschen übrig ließ ...

R.S



In der letzten Ausgabe der TAUCHER NEWS haben wir Euch aufgefordert, ein Paßbild für die **neuen Mitgliedsausweise** abzugeben. Für alle, die dies bereits getan haben und ihn sich noch nicht selbst abgeholt haben, liegt der Ausweis dieser Ausgabe der TAUCHER NEWS bei.

Für alle anderen möchten wir nochmal darauf hinweisen, dass ohne den neuen Ausweis demnächst keine Ausrüstungsausgabe mehr erfolgt und auch nicht mehr im Kalkbruch getaucht werden darf.

VERANSTALTUNGEN IN DEN NÄCHSTEN MONATEN:

AUSRÜSTUNGSPFLEGE

APRIL

Sa 1	Training Hallenbad
Mo 2	
Di 3	
Mi 4	
Do 5	
Fr 6	
Sa 7	
Sa 8	Training Hallenbad
Mo 9	
Di 10	
Mi 11	
Do 12	
Fr 13	KARFREITAG
Sa 14	
Sa 15	OSTERSONNTAG
Mo 16	OSTERMONTAG
Di 17	
Mi 18	
Do 19	
Fr 20	
Sa 21	Beach Clean-up
Sa 22	Training Hallenbad
Mo 23	Jahreshauptversammlg. VfL
Di 24	
Mi 25	
Do 26	
Fr 27	
Sa 28	Kühlungsborn (Ostsee)
Sa 29	Kühlungsborn (Ostsee)
Mo 30	Kühlungsborn (Ostsee)

MAI

Di 1	Kühlungsborn (Ostsee)
Mi 2	
Do 3	
Fr 4	
Sa 5	
Sa 6	Training Hallenbad
Mo 7	
Di 8	
Mi 9	
Do 10	
Fr 11	
Sa 12	Antauchen am Kalkbruch
Sa 13	
Mo 14	
Di 15	
Mi 16	Training 18-20 Uhr
Do 17	
Fr 18	
Sa 19	
Sa 20	
Mo 21	
Di 22	
Mi 23	Training 18-20 Uhr
Do 24	HIMMELFAHRT
Fr 25	
Sa 26	
Sa 27	
Mo 28	
Di 29	
Mi 30	Training 18-20 Uhr
Do 31	

JUNI

Fr 1	
Sa 2	Fahrt nach Fehmarn
Sa 3	Fahrt nach Fehmarn
Mo 4	Fahrt nach Fehmarn
Di 5	
Mi 6	Training 18-20 Uhr
Do 7	
Fr 8	
Sa 9	
Sa 10	
Mo 11	
Di 12	
Mi 13	Training 18-20 Uhr
Do 14	
Fr 15	T. d. Niedersachsen (Tauchturm)
Sa 16	T. d. Niedersachsen (Tauchturm)
Sa 17	T. d. Niedersachsen (Tauchturm)
Mo 18	
Di 19	
Mi 20	Training 18-20 Uhr
Do 21	
Fr 22	
Sa 23	
Sa 24	
Mo 25	
Di 26	
Mi 27	Training 18-20 Uhr
Do 28	
Fr 29	
Sa 30	

JULI

Sa 1	
Mo 2	
Di 3	
Mi 4	Training 18-20 Uhr
Do 5	
Fr 6	
Sa 7	
Sa 8	
Mo 9	
Di 10	
Mi 11	Training 18-20 Uhr
Do 12	
Fr 13	
Sa 14	
Sa 15	
Mo 16	
Di 17	
Mi 18	Training 18-20 Uhr
Do 19	
Fr 20	
Sa 21	
Sa 22	
Mo 23	
Di 24	
Mi 25	Training 18-20 Uhr
Do 26	Fahrt nach Ägypten
Fr 27	
Sa 28	
Sa 29	
Mo 30	
Di 31	

Jeder kennt das Gefühl, nach den kalten Wintermonaten kribbelt es, vor allen dingen wenn hier und da der kommende Frühling die Temperaturen ansteigen lässt. Schnell sucht man sich einen Tauchpartner, lässt die Flasche füllen, checkt die Ausrüstung und los geht's.

Aber was ist eigentlich mit unserer Tauchausrüstung, insbesondere mit dem Lungenautomaten passiert, während er warm und trocken gelagert auf den nächsten Taucheinsatz wartet?

Inwieweit wurde der Automat nach dem letzten TG gereinigt? Sicher, der Automat wurde im klaren Wasser ausgespült und regelmäßig gewartet (1 x jährlich), aber **reicht das?**

Hierzu ein Auszug aus einer Studie über die mikrobiologische Untersuchung von Atemreglern: Wenn wir über Gefahren beim Tauchen reden, meinen wir im Allgemeinen Deko-Unfälle, Versagen von Geräten, Leichtsinn usw. Aber beim Tauchen finden sich noch ganz andere Gefahren, an die man vordergründig nicht denkt. Mikrobiologisch! Schon manch Tauchurlaub wurde dadurch zunichte gemacht, dass nach wenigen Tauchgängen, aufgrund von entzündlichen Veränderungen im Bereich der oberen Luftwege, ein Druckausgleich nicht mehr möglich war. Die Frage, die man sich nun stellt ist, ob es durch mangelhafte Reinigung von Lungenautomaten zu Entzündungen im Bereich der oberen Atemwege kommen kann.

Daher wurden Atemregler auf ihr mikrobiologisches Potential hin untersucht, mit der Fragestellung, welche Mikroorganismen sich üblicherweise an Atemreglern befinden, und ob diese in der Lage sind, entsprechende Erkrankungen auszulösen. Aus diesem Grund wurden von sechs Lungenautomaten, durch Abstriche vom Mundstück und der inneren Seiten der Membrane, Proben entnommen und diese mikrobiologisch ausgewertet. (Tabelle rechts)

Die mikrobiologische Untersuchung von nur sechs Atemreglern ist sicher nicht repräsentativ, aber sie gibt erste Anhaltspunkte über die Keimbelastung, der man beim Tauchen ausgesetzt ist. Alle Lungenautomaten wurden regelmäßig gewartet und gesäubert (1 x jährlich), sowie nach jedem Tauchgang mit Leitungswasser gespült. Ein Automat war erst zwei Monate alt, und wurde bis zum Zeitpunkt der Untersuchung erst dreimal in heimischen Seen benutzt. Aber auch sein Keimpektrum unterschied sich in keiner Weise von den anderen Atemreglern. Somit muss die Frage, ob durch Atemregler Krankheiten übertragen werden können eindeutig mit "Ja" beantwortet werden.

Da das Auslösen einer Erkrankung von vielen Faktoren abhängig ist (Virulenz der Erreger, Menge der eingeatmeten Erreger, Immunlage des Empfängers), stellte sich nun die Frage, ob neben dem theoretischen auch ein praktischer Bezug besteht. Aus diesem Grund wurde eine Umfrage bei 120 Tauchern über ihr Pflegeverhalten von Atemreglern durchgeführt.



Ausgabezeiten für Ausrüstung im Sommer:

Montag und Freitag von 18 - 19 Uhr, Mittwoch von 17.15 - 17.45 und von 20.00 - 20.30 Uhr (sowie nach Absprache mit den Gerätewarten)

ADRESSENLISTE

Abteilungsleiter: Klaus Grothe

Stellvertreter: Werner Wohlgemuth

Kassenwart: Susanne Steinbauer

Pressewart: Ronald Schlotfeldt

Gerätewarte: Jens Kurmeier

Ralf Bieber

Tauchschnitzschule: Martina & Magdi Aziz
☎ 0 41 31/4 43 33

Geschäftsstelle VfL: Am Grasweg 27
21335 Lüneburg
☎ 0 41 31/7 49 00

Tauchabteilung: Sültenweg 20
21335 Lüneburg
☎ 0 41 31/74 90 17

Konto: VfL Lüneburg
(für Mitgliedsbeitrag): Konto Nr: 471

Konto: Tauchabteilung
(für Abteilungsumlage): Konto Nr: 500 619 02
jeweils bei der Sparkasse Lüneburg BLZ: 240 501 10

Die Ergebnisse der Umfrage waren in vielen Bereichen eine Überraschung. So ist es unerklärlich, wie 23,75% ihren Atemregler an dem immerhin ihr Leben während des Tauchgangs hängt, nur alle 2-3 Jahre zur Inspektion bringen, 6,25% sogar nie eine Wartung in Anspruch genommen haben.

Erstausnlich war, dass 45% eine Desinfektion von Lungenautomaten für sinnvoll erachten, aber nur 67,5% ihren Atemregler regelmäßig spülen. Bei der Befragung wurde öfter zum Ausdruck gebracht, dass eine Desinfektion unnötig sei (55%), da es sich ja um den eigenen Automaten handelt und dieser nie verliehen wird.

Fazit:

Atemregler stellen nach den Untersuchungen ein nicht abschätzbares mikrobiologisches Risiko dar. Daher ist es erforderlich, dass alle Geräte nicht nur mechanisch gewartet, sondern auch regelmäßig desinfiziert werden sollten, um Erkrankungen vorzubeugen.

Zur Desinfektion kommen alle geeigneten Desinfektionsmittel in Frage. Alkohole zur Desinfektion verbieten sich, da sie Auswirkungen auf Kunststoffe haben.

Mikrobiologische Auswertung der Proben:

Keimspektrum	Mundstück	Membrane	Erklärung/Wirkung Vorkommen
Bacillus species	5x	3x	Natürliches ist der Erdboden. Erreger dieser Gattung verursachen unter anderem Milzbrand. Bacillus cereus produziert Enterotoxine, welche im Bereich der Lebensmittelverarbeitung zu Durchfällen führen.
Bacillus cereus	3x	-	
Acinetobacter species	-	1x	Natürliches Habitat sind der Erdboden und in Oberflächengewässern. In den letzten Jahren vermehrt als Erreger von z.B. Pneumonien (Lungenentzündungen) und Wundinfektionen verantwortlich.
Acinetobacter lwoffii	2x	-	
Pseudomonas putida	-	1x	Natürliches Habitat im Erdboden und in Oberflächengewässern, die Ozeane eingeschlossen. Die wichtigsten Infektionen, die dieser Erregertyp hervorrufen kann sind Pneumonien.
Pseudomonas stutzer	-	1x	
iPseudomonas fluorescens	3x	-	
Flavimonas oryzihabitans	-	1x	Natürliches Habitat im Erdreich und Oberflächengewässern. Verursacht ähnliche Erkrankungen wie bei den Pseudomonaden beschrieben.
koagulase-negative Staphylokokken	4x	2x	Dieser Keim gehört zu den klassischen Opportunisten; d.h. Voraussetzung für das Entstehen von Infektionen ist deshalb immer eine entsprechende Disposition des Wirtes, z.B. andere Erkrankungen.
Enterokokken	1x	1x	Natürliches Habitat ist der Darmtrakt von Mensch und Tier. Sie sind die wichtigsten Mikroorganismen die intestinale Infektionen (im Magen-Darmtrakt) hervorrufen.
Corynebakterien species non diphterie	-	1x	Vorkommen als Flora der Schleimhäute. Eindringen in den Körper über Schleimhautverletzungen. Erkrankungen, wie z.B. Tonsillitis (Mandelenzündung) werden meist als Mischeffekte mit anderen Erregern beobachtet.

(Zusammenfassung und Auszug aus " Mikrobiologische Untersuchung von Atemreglern" von D. und B. Morawitz)

35. Celler Allerfackelschwimmen

TAUCHER DES VFL WAREN DABEI

22 Mutige der Tauchabteilung sprangen am 10. Februar pünktlich um 17.15 Uhr mit weiteren 239 Männern und 49 Frauen in die drei Grad warmen Fluten der Aller. Die DLRG Celle hatte zum 35. Mal zu diesem Spektakel eingeladen und ca 9000 Besucher ließen sich von zwei Grad Außentemperatur nicht hindern, die stromabwärts treibende Badegesellschaft am Ufer entlang bis zum Ziel hinter der Allerbrücke in der Celler Innenstadt zu begleiten.



Zu Beginn der Veranstaltung landeten Fallschirmspringer punktgenau neben der wartenden Menge von Aktiven und Zuschauern. Dann ging es hinein und der Spaß an der Sache spiegelte sich in phantasievollen Verkleidungen und kreativen Wasserfahrzeugen wieder, die in einer langen bunten Wasserschlange auf dem Wasser dümpelten. Aus dicken Kunstnebelchwaden tauchte ein knallroter

Ferrari-Rennwagen auf, der nicht nur aussah, als säße Michael Schumacher drin, sondern auch den Höllenlärm eines mit Vollgas laufenden Motors verursachte. Dazwischen immer wieder der Gesang verschiedener Gruppen, die sich so und mit mitgenommenem Glühwein bei Laune hielten. Im letzten Drittel der ca 7 km langen Strecke erhielten alle eine brennende Fackel und mit diesen flackernden Stäben trieben wir durch einen Lichterbogen der Feuerwehr. Über der ganzen Szenerie explodierten Feuerwerkskörper, die aus den mitfahrenden Booten abgefeuert wurden.

Nur elf Schwimmer mussten ihre Unterkühlungen im Physiotherapiebecken des Allgemeinen Krankenhauses Celle wieder auftauen. Für uns und den Rest war es eine tolle Veranstaltung, auch wenn dem einen oder der anderen die kalten Hände so zitterten, dass sie am Ziel den Glühweinbecher kaum halten konnten. Nach einer heißen Dusche und der dicken Erbsensuppe in der Freiherr-von-Fritsch-Kaserne gab's für jede(n) eine Urkunde und für uns die Gewissheit, nächstes Jahr mit einer etwas besseren Vorbereitung wieder dabei zu sein. Und den Pokal für die größte Gruppe (dieses Jahr war es eine mit 44 Teilnehmern) holen wir uns sowieso. K.G.

FAHRT NACH KÜHLUNGSBORN VOM 28.4-1.5.01

Die erste Tauchfahrt in diesem Jahr findet in der Zeit vom 28.04. bis 01.05. statt und führt uns nach Kühlungsborn an die Ostsee. Die Tauchbasis liegt direkt am Campingplatz "Campingpark Kühlungsborn-West" in unmittelbarer Nähe des Strandes. Wir können vom Strand tauchen oder mit dem Schlauchboot auf die Ostsee gebracht werden. Nach wenigen Minuten Fahrtzeit erreicht man schon Tiefen von 10 - 12 m. Zu sehen gibt es nicht nur den typischen Ostseegrund sondern auch "Steinfelder" und... laßt Euch überraschen.

Ich habe die Basis und den Campingplatz im letzten Sommer besucht. Beide haben auf mich einen guten Eindruck gemacht. Die Basis liegt in einem kleinen Wäldchen, hat eine Sitzzecke, Einrichtungen zum Spülen und Trocknen der Ausrüstung und einen Container, in dem die Ausrüstung über Nacht verschlossen werden kann. Die Flaschenfüllungen bezahlt die Tauchabteilung und die Miete für das Boot ist abhängig von der Anzahl der "gebuchten Fahrten". Der Campingplatz liegt direkt im angrenzenden Wald und hat keine fest abgegrenzten Stellplätze. Die sanitären Einrichtungen waren in Ordnung.

Im Internet findet ihr die Basis unter: <http://www.members.aol.com/divebaltic> und den Campingplatz unter: <http://www.topcamping.de>

Falls es Euch für den Campingplatz zu kalt sein sollte, kümmere ich mich um Zimmer (wenn Ihr dass nicht in eigener Regie machen wollt). Tragt Euch dann bitte in die Liste ein, die in der Tauchabteilung aushängt. Ich versuche dann Zimmer in unmittelbarer Nähe der Basis zu organisieren. Pro Person und Übernachtung ist ab ca. 35,- DM zu rechnen. Alle übrigen Informationen findet Ihr auf dem Aushang beim Vfl. M. Uder

Neue Mitglieder seit Dezember 2000

Michael Adank, Thomas Bretfeld, Sascha Dahl, Sabine Fabich, Jörg Holzhausen, Felix Hoppe, Bernd John, Katja Kinsky, Carlo Kohagen, Nicole Krygier, Anton Meierle, Marc Momberg, Bertold Oldenburg, Dorit Oldenburg, Jan Schroeder, Heiko Siert, Lutz Zierfuss.

Herzlich Willkommen in der Tauchabteilung.

Frohe Ostern und einen schönen Start in die Tauchsaison!





Ab April 2001

TAUCHSCHULE INFO & TERMINE



Tauchen - Faszination Unterwasserwelt



DIE SAISON GEHT LOS!!

PADI TAUCHKURSE

• OPEN WATER DIVER

Ab 10 Jahre
Kursbeginn 14 tägig.

• BUBBLEMAKER

Ab 8 Jahre
05. Juni 2001 – 15.00 Uhr
11. August 2001 – 10.00 Uhr



• ADVANCED OPEN WATER DIVER

18. Mai 2001 – 19.00 Uhr
15. Juni 2001 – 19.00 Uhr
20. Juli 2001 – 19.00 Uhr
24. August 2001 – 19.00 Uhr

• RESCUE DIVER KURS

28. JUNI 2001 – 19.00 Uhr

• DIVEMASTER KURS

12. Juli 2001 – 19.00 Uhr

• ASSISTENZ-TAUCHLEHRER KURS

AUGUST 2001



SPEZIAL KURSE

• TARIERUNG IN PERFEKTION

05. Mai 2001 – 19.00 Uhr
14. Juli 2001 – 10.00 Uhr

• AUSRÜSTUNGSSPEZIALIST

05. Mai 2001 – 10.00 Uhr
18. August 2001 – 10.00 Uhr

• TIEF TAUCHEN SPEZIALIST

21. Juni 2001 – 19.00 Uhr

• NACHT TAUCHEN SPEZIALIST

28. MAI 2001 – 19.00 Uhr

• NITROX

AUGUST 2001

EXTREM TAUCHEN

Ab Advanced – minimum 30 Tauchgänge
Tieftauchen:
2 geführte Tauchgänge (Hemmoor)



FÜR MEHR INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Bei der Tauchschule: MARTINA oder MAGDI,
im LUNEdive Sülterweg 20 * 21339 Lüneburg
Tel. 04131-44 333 * Fax. 04131-44 323



REISE

**SINAI - ROTES MEER
SHARM el SHEIKH
25.09.01 BIS 09.10.01**
1 Woche Camel Hotel**
1 Woche Boot Kreuzfahrt**
**INFO – VERANSTALTUNG
04. MAI 2001 – 19.00 Uhr**



DIVE & BIKE

04 / 05. August 2001 – Hemmoor
INFO -TREFFEN: 28. JULI 2001 – 13.00 Uhr

Extreme Diving am Roten Meer

FEB. 2002

Ab Advanced – minimum 40 Tauchgänge
1 Woche, Dahab, Rotes Meer
Tieftauchen – Nachtauchen - Nitrox
Fischbestimmung & Trimex

INFOABEND:

07. September 2001 – 19.00 Uhr

RESTPOSTEN

- Scubapro LA: MK16 1.Stufe / R190 2. Stufe & R190 Oktopus Set – Fini Compact
DM 689,00
 - Scubapro LA MK 20 T.I.S 1. Stufe / G250 2.Stufe - R190 Oktopus Set / Scubapro Fini compact / Uwatec Aladin ProTauchcomputer
DM 1499,00
 - Mares Abyss LA 1.&2.Stufe /Nikos Oktopus Set,und Uwatec Fini: DM 999,00
 - MARES H.U.B DM 2249,00
 - Mares Deco Tauchcomputer DM 479,00
 - SeaQuest Tarierweste ADV S1 Gr.XL
DM 450,00
 - IQ-Fish Caps DM 29,00
- Solange der Vorrat reicht – GILT BIS ENDE MAI 01